

Der typische Feuerwehreinsatz zur Weihnachtszeit

Morgen Kinder, wird's was geben... Kerze geriet außer Kontrolle - Verdacht auf fahrlässige Brandstiftung

Sonntag 28. Dezember 2014 - **Hessisch Oldendorf (wbN). Verdacht auf fahrlässige Brandstiftung in Hessisch Oldendorf. Ursache könnte eine Kerze sein, die am Vorabend von der 48 Jahre alten Wohnungsinhaberin neben einen elektrisch betriebenen Adventskranz abgestellt worden war und abgebrannt ist.**

Die Frau hatte am Morgen vergebliche Löschversuche unternommen und eine Rauchvergiftung erlitten. Sie musste in eine Hamelner Klinik gebracht werden. Eine 75 Jahre alte Frau konnte unverletzt aus der von dem Brand betroffenen Wohnung in dem Zweifamilienhaus im Rohdener Weg in Sicherheit gebracht werden.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Hessisch Oldendorf: "Bei einem Küchenbrand wurde heute Morgen (28.12.2014) eine Frau verletzt.

Um 07.53 Uhr wurde der Kooperativen Regionalleitstelle Weserbergland ein Brand in einem Zweifamilienhaus im Rohdener Weg gemeldet. Die eintreffende Feuerwehr konnte eine 48-jährige Frau aus der vom Brand betroffenen Wohnung retten. Sie erlitt eine Rauchgasintoxikation und wurde in eine Hamelner Klinik transportiert, wo sie zur Beobachtung stationär verbleiben musste. Eine weitere Person, eine 75-jährige Frau, wurde unverletzt aus der nicht vom Brand betroffenen Wohnung im Obergeschoss gerettet.

Es wird wegen des Verdachtes einer fahrlässigen Brandstiftung ermittelt. Ursache könnte eine am Vorabend durch die 48-jährige Wohnungsinhaberin abgestellte Kerze gewesen sein, die sich fast abgebrannt in der Küche neben einem elektrisch betriebenen Adventskranz befand. Erste Löschversuche der Frau sind fehlgeschlagen.

Der Sachschaden in der Küche durch Rußniederschlag, Brandzehrung am Küchenfenster und am Inventar wird auf 5000 Euro geschätzt. Der Brandort wurde zunächst beschlagnahmt. Die

Verdacht auf fahrlässige Brandstiftung in Hessisch Oldendorf

Geschrieben von: Lorenz

Sonntag, den 28. Dezember 2014 um 20:56 Uhr

Ermittlungen dauern an."

Was heute sonst noch gemeldet wurde:

Als relative Bagatellsachen erwiesen sich heute Abend zwei weitere Einsätze: In Hameln in der Wangelister Straße hatte 19.47 Uhr ein Rauchmelder ausgelöst, in der Wohnung soll Rauchentstanden sein. Und nochmals ein Alarm in Hessisch Oldendorf, diesmal in der Narzissenstraße um 19.23 Uhr: Nach Stromausfall unklarer Brandgeruch im Haus. Bewohner haben das Haus verlassen!

Auch hier konnte die Feuerwehr nach einer vergleichsweise kurzen Löschmaßnahme und gründlichem Durchlüften wieder abziehen.